

WEITERBILDUNG FACHPFLEGE FÜR DEN OPERATIVEN UND ENDOSKOPISCHEN FUNKTIONSDIENST — EIN ENTSCHEIDENDES QUALITÄTSMERKMAL!

Wissen schafft Profil!

Sie arbeiten als staatlich examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in in einer operativen oder endoskopischen Abteilung und möchten sich weiterqualifizieren?

Sie möchten Ihre Kompetenzen erweitern und vertiefen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig.

UNSER ANGEBOT

Wir bieten Ihnen eine staatliche anerkannte Weiterbildung zum/zur Fachpfleger/in für den operativen und endoskopischen Funktionsdienst.

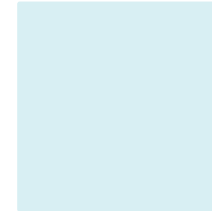
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



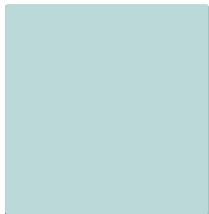
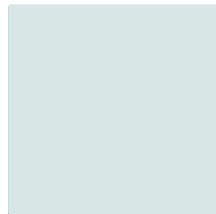
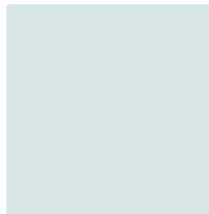
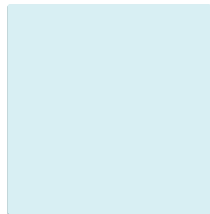
Schulzentrum für
**Gesundheits-
fachberufe
am UKS**



Schulzentrum für
**Gesundheits-
fachberufe
am UKS**



Staatlich
anerkannte
Weiter-
bildung



Universitätsklinikum des Saarlandes
Referat für Fort- und Weiterbildung
Gebäude 53/54
D- 66421 Homburg

Telefon 0049 6841 16-23700
Telefax 0049 6841 16-23709
E-Mail schulzentrum@uks.eu
Web www.uks.eu/schulzentrum

Kursleitung: Alexandra Janßen
Leitung: Georg Bastian

Referat für Fort- und Weiterbildung

Fachpfleger/in für den
operativen und endoskopischen
Funktionsdienst



Weitere Informationen unter
www.uks.eu/schulzentrum



UKS
Universitätsklinikum
des Saarlandes

Fachpfleger/in für den operativen und endoskopischen Funktionsdienst



Unsere Weiterbildung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben (Gesetz Nr. 1419 WuHG). Sie ist darauf ausgerichtet, die Teilnehmer/innen mit den vielfältigen Aufgaben der Fachbereiche vertraut zu machen. Die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen werden vermittelt, ergänzt und vertieft.

Die berufsbegleitende Weiterbildung dauert, unabhängig vom Zeitpunkt der Prüfung, mindestens zwei Jahre.

Der **theoretische Unterricht** umfasst mind. 720 Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten in folgenden Fächern:

▶ Pflege	300 Std.
▶ Medizinischer Fachbereich	180 Std.
▶ Rechts-, sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Bereich	180 Std.
▶ Verfügungsstunden	60 Std.

Praktischer Teil der Weiterbildung:

▶ OP:	Allgemeinchirurgie	600 Std.
	Trauma oder Orthopädie	300 Std.
	Wahlfach	300 Std.
▶ Endo:	Gastroenterologie	200 Std.
	Pulmologie	200 Std.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- ▶ Die Erlaubnis zur Führung einer Berufsbezeichnung nach § 1 Abs. 1 oder 2 des Krankenpflegegesetzes
- ▶ Ein Beschäftigungsverhältnis mit mind. 50% der tariflichen Arbeitszeit

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- ▶ Motivationsschreiben
- ▶ Personalbogen
- ▶ Nachweis eines Beschäftigungsverhältnis im Gebiet der angestrebten Weiterbildung mit mindestens 50% der tariflichen Arbeitszeit
- ▶ die Zustimmung der Leitung der Einrichtung zur Teilnahme
- ▶ bei externen Bewerbungen die „Erklärung zur Zahlung der Weiterbildungsgebühren“

Alle Unterlagen finden Sie als Formular auf unserer Homepage unter: www.uks.eu/weiterbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:

Universitätsklinikum des Saarlandes,
Schulzentrum, Gebäude 53/54
D-66421 Homburg
Vermerk: Bewerbung „Weiterbildung für Gesundheitsfachberufe“

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie Ihre Bewerbungsunterlagen wiederbekommen möchten, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten DIN A4 Umschlag bei. Sie können Ihre Bewerbung auch bis zu 4 Wochen nach Kursbeginn bei uns persönlich abholen. Nach § 22 Abs. 7 SDStG müssen wir Ihre Unterlagen nach einer Absage vernichten bzw. löschen. Bitte senden Sie uns daher keine Originale zu und verwenden Sie bitte keine Mappen und/oder Hüllen.

AUFNAHMEVERFAHREN

Vor der Einladung zu einem Vorstellungsgespräch erfolgt eine eingehende Prüfung der Bewerbungsunterlagen.

BEGINN UND GEBÜHREN

Den aktuellen Beginn und die Gebühren für unser Weiterbildungsangebot entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: www.uks.eu/weiterbildungen

UNTERRICHTSFREIE ZEIT

Orientiert sich an den saarländischen Ferien.

ABSCHLUSS UND PRÜFUNGEN

Nach dem ersten Weiterbildungsjahr erfolgt eine Zwischenprüfung. Praktische Prüfungen finden an den Einsatzorten statt. Die Weiterbildung schließt mit einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung ab.

Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung erhalten Sie ein Zeugnis. Die Erlaubnis zum Führen der Weiterbildungsbezeichnung erteilt Ihnen die zuständige Behörde durch eine Urkunde.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Für die



werden 40 Fortbildungspunkte anerkannt.
Identnummer: 20091010